

Auszug aus dem Protokoll der Gemeindevertretungssitzung vom 18.12.2006

1. Das Protokoll der Sitzung vom 4.12.2006 wird ohne Einwand einstimmig genehmigt.

2. Berichte des Bürgermeisters:

- Die erste Sitzung des Gemeindeentwicklungsausschusses wird angekündigt.
- Das mit der GIS-Vermessung beauftragte Vermessungsbüro Gasparics aus Graz hat Konkurs angemeldet. Es bleibt zu hoffen, dass die Vermessungsdaten noch in endgültig brauchbarer Qualität an den Partner VKW geliefert werden können.
- Die Vollversammlung der ARA Rotachtal hat das Budget 2007 beschlossen. Klärschlamm-trocknung wird durch den Export nach Deutschland eher günstiger. Erstmals war der neu gewählte Bürgermeister Ulrich Pfanner aus Scheidegg anwesend.
- Auch die Regio Vollversammlung hat die Schwerpunkte für 2007 gesetzt. Es wird ein neues BW-Archiv in Egg in einem Raum der Gemeinde Egg eingerichtet. Der ÖPNV als größter Ausgabenposten wird ähnlich wie 2006 veranschlagt.
- Die letzte Gemeindevorstandssitzung hat neben einem Gebühren- und Steuerentwurf für 2007 auch einen Vorschlag für eine Loipenentschädigung ausgearbeitet.

3. Beschäftigungsrahmenplan 2007 (Beschluss)

Der Beschäftigungsrahmenplan (früher Dienstpostenplan) für das Jahr 2007 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt. Die Gemeinde beschäftigt 38 Dienstnehmer mit umgerechnet 23,95 Vollzeitarbeitsplätzen.

4. Gebühren und Steuerhebesätze für 2007

Der Bürgermeister legt einen Entwurf für die Steuerhebesätze und Gebühren für das Jahr 2007 vor und begründet die moderaten Anhebungen auf Basis der vorliegenden Kalkulationen und Beratungen im Gemeindevorstand. Die Beschlussfassung über folgende Vorlage erfolgt einstimmig.

	Tarife 2006	2007 neu
Grundsteuer A für landw. Grundstücke	500 % Höchstsatz	
Grundsteuer B	500 % Höchstsatz	
Fremdenverkehrsbeitrag (in % der Bemessungsgrundlage)	0,50 %	
Hundesteuer pro Hund/Jahr	40,--	
Gästetaxe pro Nächtigung Mai – Oktober	1,20	1,25
November – April	1,--	1,10
Hand- und Zugdienst pro Haushalt	63,--	
Kanalbenützungsgebühr pro m ³ Abwasser	1,82 netto ohne Mwst	
Kanalanschlussgebühr	20,-- netto ohne Mwst	
Abfallgebühren – Grundgebühr pro Haushalt	32,--	33,--
Zuschlag pro Haushaltsmitglied (max. 5 Personen)	4,30	4,40
Restmüllsäcke 60 l	5,10	5,30
Restmülleimer 55 l	4,--	4,20
Restmülleimer 110 l	9,--	9,30
Biomüllsack 8 l	0,90	
Biomüllsack 15 l	1,50	
Pflichtmengen – 1 Restmüllsack/55 l Marke pro Person		
2 Restmüllsäcke pro Ferienwohnung		
Entgelt für Kindergarten inkl. Fahrten/Kind/Monat 2007/08		
5 Tage	27,--	28,--
3 Tage	17,--	18,--
Altenwohnheim – Pflegestufe 1	63,--	
Pflegestufe 2	67,--	

Pflegestufe 3	84,--	
Pflegestufe 4	97,--	
Pflegestufe 5	109,--	111,12
Pflegestufe 6	119,88	123,90
Pflegestufe 7	129,77	134,11
Gemeindebeitrag für Musikschule im Schuljahr 2006/07 pro Kind	40 %	
Für jedes weitere Kind	50 %	
Friedhofgebühren (nur Sulzberg)		
Familiengrabstätte	262,50	
Einzelgrabstätte	150,--	
Bestattungsgebühr	390,--	
Urnenbestattung	88,--	
Aufbahrungsgebühr/Tag	16,--	

5. Entschädigungszahlungen für Loipen und Winterwanderwege (Beschluss)

Der Bürgermeister bringt ein von einer Grundbesitzer-Gruppe verfasstes Schreiben zur Kenntnis. Sie fordern darin die Abgeltung von zunehmenden Ernteausfallsschäden auf Loipen und Winterwanderwegpisten. Die Präparierung werde immer perfekter durch bessere und schwerere Maschinen. Die Bodenverdichtung nimmt zu und die Grasnarbe könne sich nicht mehr erholen. Bei nassen Wiesen verstärke sich dieser Effekt noch. Je nach Frequenz gebe es unterschiedliche Schadensbilder. Fotodokumente werden vorgelegt. Eine detaillierte Erhebung aller Pistenlängen pro Grundstück liegt vor.

Der Gemeindevorstand hat sich in zwei vorangegangenen Sitzungen mit dieser Thematik befasst und über folgenden, von GR Hubert Heim erarbeiteten Entschädigungsvorschlag beraten:

- Streuweisen: 0,10 € / Meter;
- Mehrmähdige Wiesen: 0,20 € / Meter;
- Bei übermäßigen Schäden: 0,40 € / Meter, jedoch nur nach vorhergehender Meldung durch den Bewirtschafter an die Gemeinde bis 1.Juni.

Die Gesamtkosten bei derzeit 23 km Pisten belaufen sich auf ca. € 4000,-. Über mögliche Streckenoptimierungen und Modelle für ein Inkasso wird diskutiert. In Vertretung aller betroffenen Grundeigentümer und Bewirtschafter erklärt GR Hubert Heim ausdrücklich, dass diese Entschädigungen nicht automatisch zur Durchführung von nationalen und internationalen Sportevents berechtigen. Dazu hat der jeweilige Veranstalter das Einvernehmen mit den Besitzern/Bewirtschaftern herzustellen.

Auf Antrag von GV Georg Geist und Bgm. Helmut Blank wird einstimmig beschlossen, ab der bevorstehenden Wintersaison an die Bewirtschafter von Grundstücken mit Pisten eine Entschädigung nach obigem Vorschlag auszubezahlen.

6. Dokumentation der Kulturlandschaft Sulzberg in Buchform (Beschluss)

Mit Beschluss vom 3.4.2006 hat die Gemeindevertretung an DI Johann Peer den Auftrag zur Erstellung einer digitalen Bilddokumentation über die Kulturlandschaft unserer Gemeinde vergeben. Vom Verlag Fürst liegt nun ein Angebot vor, diese hochwertige Dokumentation in erweiterter Buchform aufzulegen. Ein Muster aus einer anderen Gemeinde liegt vor. Preis: € 22,51 pro Buch.

Es wird einstimmig beschlossen, gemäß dem vorliegenden Angebot vom Verlag Fürst das Buch „Dokumentation der Kulturlandschaft der Gemeinde Sulzberg“ in einer Auflage von 500 Stück zu bestellen.

7. Standortstudie FW-Gerätehaus Thal

Ortsvorsteher Walter Vögel bringt das Ergebnis einer eingehenden Standortstudie für das neue Feuerwehrgerätehaus Thal mit einer umfangreichen Lage- und Bauplandokumentation zur Kenntnis. Der Standort südwestlich der Krone an der Ortseinfahrt wurde für ideal erachtet. Der Grundeigentümer hat

Zustimmung signalisiert. Bürgermeister und Ortsvorsteher werden die Preisverhandlungen einleiten. Noch nicht entschieden ist die Frage, ob ein Architektenwettbewerb durchgeführt werden soll.

8. Budgetschwerpunkte 2007 und Rückblick 2006

Der Bürgermeister skizziert die Schwerpunkte für den Haushaltsvoranschlag 2007.

- Weiterführung der Baumaßnahmen beim Feuerwehrhaus – Wohnungstrakt.
- Saalprojekt Krone Thal
- Grundankauf FW-Gerätehaus Thal
- Gebäudeerhaltung Haus zur Marienlinde
- Schaffung von Gewerbegebiet
- Trinkwasserversorgung Thal – Notverbund
- Friedhofsmauer in Thal
- Gemeindeentwicklung

Der Bürgermeister berichtet von einem überdurchschnittlich aktiven Jahr 2006 das vom ganzen Team der Gemeinde recht viel abverlangt habe:

- Fertigstellung und Bezug Gemeindehaus
- Geografisches Informationssystem (GIS) - Objektvermessungen
- Kanalnetzerweiterung Oberdreienau und Kanalverlegung in Herberg
- Erschließung mit ADSL-Breitband
- Grundstücksgeschäft Oberdorf
- Postpartnerverträge
- Hochwasserschutzmaßnahmen in Badhaus
- Güterwegbau Langen-Spanheren
- Nationalratswahl am 1. Oktober
- Die Bushaltestelle Fahl
- Pfarreinzug und Ehrenringverleihung
- 10 Sitzungen von Unterausschüssen
- 4 Projektsitzungen GemeindehausNEU
- 12 Gemeindevorstandssitzungen
- 12 Gemeindevertretungssitzungen
- 4 Grundverkehrssitzungen

9. Allfälliges

- GV Georg Geist fordert fehlende Bebauungsrichtlinien angesichts des bereits eingereichten Projektes „Wohnanlage Widum“ mit 7 Wohnungen und Parkgarage auf seinem benachbarten Grundstück. Das Vorhaben sei unverhältnismäßig groß dimensioniert, wesentlich zu hoch und füge sich nicht in die bauliche Umgebung ein.
- GR Hubert Heim berichtet über die Güterwegversammlung der GW-Genossenschaft Brunnenau-Spähen, an der er in Vertretung des Bürgermeisters teilgenommen hat. Die Gemeinde wurde wegen ihrer Förderpolitik bei Güter- und Forstwegen gelobt.
- Mit einem herzlichen Wunsch für die bevorstehenden Weihnachtstage verbindet der Bürgermeister anlässlich der letzten Sitzung dieses Jahres die Hoffnung, dass alle Kollegen und Kolleginnen gesund bleiben mögen und ihre Schaffenskraft auch 2007 wieder der Gemeinde zu Verfügung stellen können.

Ende der Sitzung: 22.18 Uhr

Der Schriftführer

(Erwin Steurer)

Der Vorsitzende

(Bgm. Helmut Blank)